

22.4. - 25.4.2020

2020

## Internationales Strafprozessrechtssymposium

„Die globale Agonie des rechtsstaatlichen Strafverfahrens“  
Deutschland, China und USA in der Reformdebatte

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Katharina Boele-Woelki



**Katharina Boele-Woelki** ist seit 2015 Präsidentin der Bucerius Law School – Hochschule für Rechtswissenschaft Hamburg, wo sie gleichzeitig den Claussen Simon-Stiftungslehrstuhl für Rechtsvergleichung innehat. Seit 2016 ist sie Honorarprofessorin an der Universität von Stellenbosch, Südafrika und Mitglied des Kuratoriums der Haager Akademie für Internationales Recht, seit 2014 Präsidentin der internationalen Akademie für Rechtsvergleichung. Sie erhielt die Ehrendoktorwürde von den Universitäten Uppsala, Lausanne und Antwerpen, sowie in 2012 den Anneliese-Maier Forschungspreis der Alexander von Humboldt Stiftung.

Prof. Boele-Woelki forscht auf dem Gebiet des internationalen und vergleichenden Privatrechts, insbesondere im Bereich des Vertrags- und Familienrechts. Sie hat vergleichende Untersuchungen zum Scheidungs- und Unterhaltsrecht, elterlichen Verantwortung, Ehegüterrecht, faktischen Partnerschaften, Polygamie und zur Leihmutterchaft durchgeführt. Seit 2001 leitet sie die Kommission für europäisches Familienrecht, an der nahezu 30 Wissenschaftler\*innen beteiligt sind. Die Kommission hat zu verschiedenen familienrechtlichen Bereichen Prinzipien zum europäischen Familienrecht erarbeitet.